

# „Deutschland, der Bürgerkrieg und der Untergang“

von Reiner Schöne

[Veröffentlicht am 05.02.2017 von Conservo](#)

Der Mensch der in Deutschland noch selbst denken kann, der seine eigenen Schlüsse ziehen kann, kommt auf den selben Schluß wie Althistoriker *David Engels*. Seiner Meinung nach wird eines passieren:



\* *„In 20 bis 30 Jahren wird Europa ein autoritärer oder imperialer Staat geworden sein, nach einer Phase bürgerkriegsähnlicher Zustände und Verfallserscheinungen“*, sagt er. *„So lassen es jedenfalls die Analogien zwischen der gegenwärtigen Krise Europas und dem Übergang der späten römischen Republik in den Staat des Augustus erwarten.“*

[http://www.focus.de/politik/videos/parallele-zur-roemischen-republik-keine-chance-buergerkrieg-zu-vermeiden-historiker-stellt-erschreckende-these-auf\\_id\\_6591944.html](http://www.focus.de/politik/videos/parallele-zur-roemischen-republik-keine-chance-buergerkrieg-zu-vermeiden-historiker-stellt-erschreckende-these-auf_id_6591944.html)

Schon seit Jahren versuchen eben diese noch selbständig denkenden Menschen, vor diesen Gefahren und Situationen zu warnen. Zu hören ist aber ein Luxus geworden. Anzeichen des von Herr Engels beschriebenen Zustandes, eines Bürgerkriegs sind nicht erst seit heute zu sehen. Die Leugnung der *No-go-Areas* ist der Anfang dieses gewaltsamen Bürgerkrieges ähnlichen Zustände die sich heute schon abzeichnen.

→ **„Es werde dann kein souveränes Deutschland, Frankreich oder Griechenland mehr geben“**, sagt Engels.

*„Der Übergang dahin werde nicht friedlich ablaufen. Er rechne mit bürgerkriegsähnlichen Zuständen, die eine grundlegende gesellschaftliche und politische Neuformierung Europas erzwingen werden.“*

Engels sagt: *„Ich rechne aber mit Vorstädten, die der staatlichen Kontrolle entgleiten. Mit Landstrichen, die von paramilitärischen, ethnischen oder religiösen Gruppen beherrscht werden. Mit überhandnehmender Kriminalität. Mit wirtschaftlichem Bankrott und völligem politischen Immobilismus. Die Bürger Europas werden sich dann mit Freuden dem ersten in die Arme werfen, der dem Kontinent einen funktionierenden Sozialstaat, Ruhe und Ordnung schenkt. So wie damals Kaiser Augustus.“*

Er rechnet mit Landstrichen die von paramilitärischen, ethnischen oder religiösen Gruppen beherrscht werden.

Was heißt, der Verfall ins Mittelalter, die von Burgen beherrscht werden in denen sich ehemals deutsche Bürger zurückziehen?

Oder wie in meinem Artikel *„Deutschland 2030“* beschrieben habe, die deutsche Bevölkerung zurückzieht. <https://nachtgespraechblog.wordpress.com/2017/01/28/deutschland-2030/>

→ „In 20 bis 30 Jahren wird Europa ein autoritärer oder imperialer Staat geworden sein, nach einer Phase bürgerkriegsähnlicher Zustände und Verfallserscheinungen“, sagt er. „So lassen es jedenfalls die Analogien zwischen der gegenwärtigen Krise Europas und dem Übergang der späten römischen Republik in den Staat des Augustus erwarten.“

Aber wollen bzw. wollten wir das? Soll unser Land untergehen, wieder zerbrechen in einen „Kleinstaat“ oder „Vielvölkerstaat“? Ist das die Absicht unsere Regierung?

Die Anzeichen dafür sind zurzeit vorhanden, etwas dagegen unternommen wird nichts, im Gegenteil es wird geleugnet und verleugnet, das es schon heute in den Großstädten „No-go- Areas“ gibt. Jeder der aber in Deutschland lebt und es liebt, sieht es jeden Tag. Wir verlieren die Hoheitsrechte im eigenen Land.

→ „Allerdings glaube er nicht unbedingt an einen Krieg bewaffneter Bürgerlegionen, dafür sei unsere Politik zu wenig militarisiert.“

Dazu hat unsere Regierung verholten, vollkommen Schutzlos ausgeliefert werden wir alle, den bewaffneten Gegnern gegenüberstehen. Denn diese Gruppen wissen, wo sie sich bewaffnen können, sie haben die Mittel und die Möglichkeit. Das dumme deutsche Volk, zumindest Teile davon werden immer noch in die Hände klatschen und sich freuen, das Deutschland und Europa „bunter“ wird. Roter, blutroter, unser Blut.

Denn wir haben verlernt uns zu verteidigen, wir haben verlernt für unsere Rechte zu kämpfen, und man uns dazu erzogen, lieb lächelnd uns alles gefallen zu lassen.

Wir Europäer werden die Verlierer sein, wir werden alles verlieren und nichts dazu gewinnen als Mord und Totschlag.

Im Moment haben wir es noch in der Hand, noch kann man diese Situation abwenden und evtl. zu unseren Gunsten verschieben. Aber unsere Regierung, die sich hier etabliert hat, und ab dem Herbst hier etablieren wird, wird uns allen höchstwahrscheinlich nicht helfen, sondern uns weiter in den Dreck fahren lassen wo wir nie wieder herauskommen werden aus eigener Kraft. Schuld daran wäre die momentane Politik mit den USA, das *bashing* gegen Trump, der allen Anschein nach, diese Aussichten ebenfalls erkannt hat.

Wollen wir wirklich so weitermachen? Wollen wir uns unterordnen und unseren Staat und unser Land abgeben? Die Demokratie aufgeben, die Freiheit aufgeben, die Gleichberechtigung abgeben, und uns einer Diktatur einer Religion unterwerfen, die ja so „friedlich“ sein soll und fast täglich Beweise liefert das es nicht so ist.

Wird es nicht Zeit friedlich aber mit Bestimmtheit gegen zusteuern, und eine Wahl zu unseren Gunsten entscheiden zu lassen?

Sind wir anders gelagerte Menschen, wie alle anderen Menschen, die Stolz auf ihr Land sind, es offen sagen und auch Taten folgen lassen. Oder hat man uns das Kämpfen abgewöhnt, uns zu Weicheiern erzogen, wo das erste Ziel dieser Politik schon erreicht wäre.

Laßt uns zu unseren demokratischen Mittel greifen und die politische Richtung unseres Landes in die eigenen Hände nehmen und selbst bestimmen in welche Richtung unser Land in Zukunft gehen wird.

- ▶ **Die SPD und die Grünen wollen diesen Vorgang beschleunigen, uns alle in den Abgrund zu werfen, lassen wir sie zur Wahl mit einstelligen Wahlergebnis einfach politisch verhungern, und fallen nicht auf Versprechungen herein die schon heute trainiert werden.**

Dazu, ganz aktuell, heute ein Bericht in der Online Ausgabe der „Welt“. Im Land der deutschen Rechten, so zumindest die deutsche Presse, werden verstärkt durch die Muslimbruderschaft, also der extremen Moslems, immer mehr Liegenschaften und Häuser gekauft.

- *„Das Sächsische Landesamt für Verfassungsschutz (LfV) beobachtet mit Sorge einen zunehmenden Einfluss der radikal-islamischen Muslimbruderschaft in Sachsen.“*

Und schon kommt die Relativierung:

- *„Mit Salafismus oder islamistischem Terror habe dies aber nichts zu tun. „Das ist jenseits des Dschihadismus“, sagte Meyer-Plath. „Ziel der Muslimbrüder ist die Scharia in Deutschland.“*

Allerdings würden massiv Gebäude aufgekauft, um Moscheen oder Begegnungsstätten für Muslime einzurichten. Geschehen sei dies unter anderem in Leipzig, Riesa, Meißen, Pirna sowie Dresden, Bautzen und Görlitz.

- ▶ **Der Ausverkauf Deutschlands beginnt, und der dumme Michel schaut zu. Alles natürlich völlig legal, denn es fällt im Zweifelsfall unter „Religionsfreiheit“**

- Siehe auch: <https://www.welt.de/politik/deutschland/article161804136/Muslimbruderschaft-breitet-sich-in-Sachsen-weiter-aus.html>

---

\*) Reiner Schöne ist Unternehmer im Gesundheitssektor und regelmäßig Kolumnist bei *conservo*. Er betreibt das eigene Blog <https://nachtgesprachblog.wordpress.com/>